

Bestattungsanmeldung bei vorhandenem Nutzungsrecht

An die
Gemeinde Bad Sassendorf
- Friedhofsverwaltung -
Eichendorffstraße 1
59505 Bad Sassendorf

A) Allgemeine Angaben

I.

Name des/der Verstorbenen:

Letzter Wohnort:

Geburtsdatum:

Sterbedatum:

II.

Name des/der Antragsteller(s)/in:

Adresse:

Telefon:

III.

Bestattungsinstitut:

Adresse:

Telefon:

B) Der Antragsteller beantragt folgende Leistungen:

Angaben zur Beisetzung:

Nutzung der Kühlzelle ab dem _____

Urnenbeisetzung

Erdbeisetzung

Totgeburt

Datum/Uhrzeit _____

Bezeichnung Grabstelle: _____

Friedhof: _____

Anzahl der Liegen: _____

Angaben zur Trauerfeier:

Nutzung der Trauerhalle (Bad Sassendorf, Lohne, Heppen).

Datum/Uhrzeit _____

Trauerfeier findet vorab um _____ Uhr beim Bestatter/in der Kirche
_____ statt.

(zutreffendes bitte ankreuzen!)

C) Nutzungsrecht

- **Hinweise zu**

- besonderen Grabformen (z. B. Schmetterlingsfeld, Bestattungen am Baum):

Die Kosten für das Schild sind nicht in den Nutzungsgebühren enthalten.

Der Beschriftungswunsch des Schildes und die Kostenübernahmeerklärung erfolgt auf einem separaten Formular.

Bei der 2. Belegung ist eine kostenpflichtige Verlängerung des Nutzungsrechtes auf die 25-jährige Ruhezeit zwingend erforderlich.

- Urnenwand

Die Berechnung des Nutzungsrechtes erfolgt pro Urne.

Die Kosten für die Nachbeschriftung der Verschlussplatte sind nicht in den Nutzungsgebühren enthalten.

Der Nachbeschriftungswunsch der Verschlussplatte inkl. Kostenübernahmeerklärung erfolgt auf einem separaten Formular.

- **Beibehalt des Nutzungsrechts (Angaben des Nutzungsberechtigten s. B.):**

- Ich behalte das Nutzungsrecht an der Grabstelle und bin damit einverstanden, dass die Beisetzung auf der o. g. Grabstelle erfolgt.

- **Übergang des Nutzungsrechtes wegen Versterbens des bisherigen Nutzungsberechtigten:**

- Der/Die Verstorbene war Nutzungsberechtigte/r an der Grabstelle.

Ich,

Name : _____

Wohnort: _____

Telefon: _____

übernehme daher das Nutzungsrecht an der Grabstelle.

- Dem/Der Nutzungsberechtigten sind die Rechte und Pflichten als Nutzungsberechtigte/r gemäß der Friedhofssatzung der Gemeinde Bad Sassendorf bekannt.
(Die Friedhofssatzung kann bei der Friedhofsverwaltung oder im Internet auf der Seite www.bad-sassendorf.de eingesehen werden.)

Ort, Datum

Nutzungsberechtigte/r der Grabstätte

D) Gebühren

- Die Gebühren werden nicht von dem/der Antragsteller/in übernommen sondern von

Name, Vorname: _____

Wohnort: _____

Telefon: _____

- Den Beteiligten ist bekannt, dass Gebührenschuldner ist, wer
 - a) verpflichtet ist, die Bestattungskosten zu tragen oder
 - b) ein Nutzungsrecht an der Grabstelle erwirbt oder
 - c) sonstige Leistungen im Sinne der Gebührenordnung in Anspruch nimmt.

E) Sonstiges

Den Beteiligten ist bekannt, dass

- wenn nichts Anderes in C) oder D) bestimmt ist, der/die Antragsteller(in) das Nutzungsrecht an der Grabstätte und die Gebühren für die Beisetzung übernimmt.
- die Zuteilung des Grabes der Friedhofsverwaltung obliegt und hierüber eine gesonderte Mitteilung erfolgt.
- die zur Bestattung benötigten Unterlagen wie Sterbefallbescheinigung, Einäscherungsbescheinigung (nur bei Urne), bis zur Beisetzung im Original vorliegen müssen, ansonsten kann eine Beisetzung gem. § 13 des Bestattungsgesetzes nicht stattfinden.
- die Beisetzung nach Bestattungsbezirk erfolgt. Eine Ausnahme bedarf der Genehmigung.
- vor Ablauf der Ruhezeit die Grabstelle nur mit wichtigem Grund zurückgegeben werden kann.
- die Totenruhe grundsätzlich nicht gestört werden darf. Einer Umbettung kann nur aus wichtigem Grund und mit Antrag zugestimmt werden.
- die Errichtung und Veränderung der Grabmale der Zustimmung der Friedhofsverwaltung bedarf.

Der/Die Antragsteller/in erklärt/en, dass dem mit der Beisetzung beauftragte Bestattungsunternehmen eine Vollmacht zur Durchführung der Bestattung vorliegt.
(Die Vollmacht ist der Friedhofsverwaltung auf Verlangen vorzulegen.)

F) Einverständniserklärung für die Erhebung und Verarbeitung von Daten nach der Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO)

Zur Bearbeitung Ihres Anliegens erfolgt auf Grundlage gesetzlicher Bestimmungen die Erhebung und Verarbeitung aller notwendigen personenbezogenen Daten. Dabei handelt es sich insbesondere um Name, Anschrift, Kontaktdaten sowie sonstige notwendige Angaben. Diese Daten werden auf dem Server der zuständigen Stelle gespeichert und können nur von berechtigten Personen eingesehen werden. Für den Schutz Ihrer personenbezogenen Daten haben wir alle technischen und organisatorischen Maßnahmen getroffen, um ein hohes Schutzniveau zu schaffen. Wir halten uns dabei strikt an die Datenschutzgesetze und die sonstigen datenschutzrelevanten Vorschriften. Ihre Daten werden ausschließlich über sichere Kommunikationswege an zuständige Stellen bzw. beteiligte Dritte übergeben, die mit der Beisetzung befasst sind.

Darüber hinaus ist für jede weitere Datenerhebung die Zustimmung des Nutzers erforderlich.

Eine automatische Löschung erfolgt nach 180 Tagen, insofern entsprechende Daten nicht weiter benötigt werden. In Fällen mit einer gebührenpflichtigen Verarbeitung kann es vorkommen, dass zur Abwicklung der Bezahlung ihre bezahlrelevanten Daten an den ePayment-Provider übermittelt werden.

Rechte der betroffenen Personen: Auskunft, Berichtigung, Löschung und Sperrung, Widerspruchsrecht.

Widerspruchsrecht

Sie haben das Recht, Ihre Einwilligung jederzeit ohne Angabe von Gründen mit Wirkung für die Zukunft abzuändern oder gänzlich zu widerrufen. Durch den Widerruf der Einwilligung wird die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung nicht berührt.

Sie können den Widerruf entweder postalisch, per E-Mail oder per Fax an uns übermitteln. Es entstehen Ihnen dabei keine anderen Kosten als Portokosten bzw. die Übermittlungskosten nach den bestehenden Basistarifen.

Weiterhin können erhobene Daten bei Bedarf korrigiert, gelöscht oder deren Erhebung eingeschränkt werden.

Die Beteiligten versichern, der Erhebung und Verarbeitung der Daten zuzustimmen und über die Rechte belehrt worden zu sein.

G) Einverständniserklärung zur elektronischen Kommunikation

Die Beteiligten sind damit einverstanden, dass der gesamte im Zusammenhang mit der Beisetzung zu führende Schriftverkehr mit beteiligten Dritten auch als unverschlüsselte, nicht passwortgeschützte elektronische Post (E-Mail) geführt wird.

Mit Unterschrift erkenne(n) ich/wir den Inhalt nach Buschstabe A-F rechtsverbindlich an.

Ort, Datum

Unterschrift des/der **Antragsteller(s)/in**

Unterschrift des/der **Bescheidempfänger(s)/in**, falls abweichend vom Antragsteller, s. Ziff. D

Unterschrift des/der **Nutzungsberechtigten**, falls abweichend vom Antragsteller, s. Ziff. C